

Ganten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Solothurnisches Wochenblatt**

Band (Jahr): **5 (1792)**

Heft 9

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

menheit als seinen Vater, und Geister der höchsten Ordnung, als seine Brüder ansehen kann, in anderer Betrachtung zu der Verwesung sagen muß: du bist mein Vater, und zu dem Wurm: du bist meine Mutter und meine Schwester.

Nachrichten.

Es wird zum Verleihen oder Verkauf angetragen ein Garten mit 4 Schilden im Hirschengraben. Im Berichtshause zu erfragen.

Es wird zum Verkauf angetragen ein Garten an der Kapuzinergasse, er hat sechs Schilde, ein artiges Häuslein mit einem Keller, ringsherum sind gute Spalierbäume.

Garten.

Hanns Dick von Biezwoyl.

Adam Suter, Benzen sel. Sohn von allba.

Ludwig Meister, Ursen Sohn von Maxendorf.

Urs Träyer, Schlosser von Kleinkluzel.

Bevogt: und Verrufung.

Joseph G'schwind alten Flühemühlers sel. Sohn von Hoffstätten.

Auflösung des letzten Räthfels. Die Asche.

Charade.

Mein Erstes macht aus Bierem Eins;
 Dem Krämer ist es unentbehrlich,
 Beym Schneider wird es oft gefährlich.
 Mein Zweytes sieht oft schmutzig aus,
 Es trägt Susannen Davids Haus.
 Mein Ganzes kauft man um kein Geld,
 Und doch hats Jeder auf der Welt.
